



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Huml: "Green Hospital" Lichtenfels setzt neue Standards – Bayerns Gesundheitsministerin: Idee des nachhaltigen Krankenhauses flächendeckend in ganz Bayern verwirklichen**

Huml: "Green Hospital" Lichtenfels setzt neue Standards – Bayerns Gesundheitsministerin: Idee des nachhaltigen Krankenhauses flächendeckend in ganz Bayern verwirklichen

4. Mai 2018

Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml hat das oberfränkische Klinikum Lichtenfels als Vorbild für mehr Umwelt- und Ressourcenschutz bei Krankenhäusern bezeichnet. Huml betonte am Freitag anlässlich der Einweihung des Neubaus des „Green Hospitals“ Lichtenfels: „Das Projekt in Lichtenfels ist eines der bedeutendsten Krankenhausprojekte der letzten zehn Jahre. Es setzt in jeder Hinsicht neue Standards. So wird durch den Einsatz regenerativer Energien auf Dach und Fassaden und durch eine optimierte Gebäudehülle hier nahezu Passivhausstandard erreicht. Zudem wird ein kluges Beleuchtungskonzept voraussichtlich 60 Prozent der Energiekosten einsparen.“

Lichtenfels ist das erste Krankenhaus in Bayern, das umfassend als „Green Hospital“ gestaltet wurde. Dieses Konzept berücksichtigt den Umwelt- und Klimaschutzgedanken auch im Krankenhausbereich. Die Ministerin unterstrich: „In Lichtenfels ist ein Vorbild für sämtliche künftige Krankenhausbauvorhaben in Bayern und über die Landesgrenzen hinaus entstanden. Wir zeigen damit, dass der Verantwortung für künftige Generationen auch im Krankenhausbau Rechnung getragen werden kann.“

Schätzungen zufolge könnten die bayerischen Krankenhäuser durch energetische Verbesserungen jährlich insgesamt rund eine Million Tonnen CO₂ einsparen. Die Energiekosten könnten so um rund 105 Millionen Euro pro Jahr gesenkt werden.

Der Neubau in Lichtenfels wurde vom Freistaat mit Mitteln in Höhe von 82 Millionen Euro gefördert. Davon wurden acht Millionen Euro aus einer einmaligen Sonderförderung zur Umsetzung der „Green Hospital“-Initiative bereitgestellt. Die Ministerin betont: „Dieses Geld ist gut angelegt – in den Aufbruch in ein neues Zeitalter des Krankenhausbaus. Es geht nicht nur um Energie- und Kosteneinsparung, sondern auch um gelebte Nachhaltigkeit. Nur umweltbewusst wirtschaftende Krankenhäuser werden auch in Zukunft medizinische Spitzenleistung zu vertretbaren Kosten erbringen können. Wir wollen den ‚Green-Hospital‘-Gedanken in ganz Bayern voranbringen.“

Die „Green Hospital Initiative Bayern“ unterstützt die bayerischen Krankenhäuser bei ihrer Modernisierung. Sie besteht aus mehreren Bausteinen: So hat das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege einen Maßnahmenkatalog entwickelt, der Krankenhäusern einen Überblick über die Möglichkeiten des nachhaltigen Wirtschaftens gibt.

Der zweite Baustein ist eine Datenbank mit Best-Practice-Beispielen, die auf der Internetseite des Bayerischen Gesundheitsministeriums einsehbar ist. Ergänzt wird dieses Online-Angebot durch den dritten Baustein, ein Quick-Check – ein kostenloser Test, der Krankenhasträgern eine erste Einschätzung bietet, wo sie in Sachen Nachhaltigkeit im Vergleich zu anderen Krankenhäusern stehen.

Ferner wurde die Auszeichnung „Green Hospital Bayern“ ins Leben gerufen. Damit ehrt das Gesundheitsministerium ökologisch vorbildliche Krankenhäuser. Mit dem Leuchtturmprojekt „Green Hospital Lichtenfels“ wurde nun zusätzlich ein Vorbild für andere Krankenhäuser auf dem Weg zum umweltbewussten Krankenhaus geschaffen.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

